

Relegation 2. Bundesliga

Am Sonntag, 28.03.2010 findet in der Schorndorfer Karl Wahl-Halle (14.00 Uhr) das „Spiel des Jahres“ statt. Die SG Schorndorf, Meister der Regionalliga SüdOst (Staffel Süd), spielt gegen die SG Robur Zittau den Aufstieg in die 2. Bundesliga aus. Es ist empfehlenswert, sich vergünstigte Vorverkaufskarten zu sichern unter www.sg-schorndorf.de/badminton. An der Ladentheke gibt´s auch Vorverkaufskarten: Sport-Biwakschachtel in Schorndorf.

Ein „Spiel des Jahres“ ist die Partie am 28.03.2010 in jedem Fall für die SG Schorndorf. Vielleicht sogar mehr als das. Nach 9 Jahren Zweitligaabstinenz klopfen die Schorndorfer wieder an die Tür zur 2. Bundesliga.

Das Spiel gegen Zittau ist ein echtes Endspiel. Und es geht um nicht weniger als den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Darum ist zu erwarten, dass es in der Schorndorfer Karl Wahl-Halle rasselvoll sein wird – und auch sehr laut.

Am 27.03.2010 spielt Schorndorf in Zittau. Das Rückspiel findet tags drauf in der Daimlerstadt statt. Die Sachsen sind in jedem Fall bärenstark. Wie die SG Schorndorf stand Zittau bereits am drittletzten Spieltag als Meister fest.

Eine Favoritenrolle ist schwer festzulegen. Mit den Spielern **Sam Phillips (England), Tobias Axmann, Stefan Adam, Julia Engelhardt, Björn Wippich, Nicole Bartsch, Jan Segec (Tschechei), Gemma Whiting und Jack Molyneux (beide England)** sind die Sachsen international besetzt und zudem sehr spielerfahren. Ein Pluspunkt für die Sachsen.

Für Schorndorf spricht: Das Team hat einen Lauf und ist eine verschworene Gemeinschaft. In der Saison bewies das Team Nervenstärke und war sehr kampfstark. Im Kader für die Spiele gegen Zittau stehen Anette Grohmann, Sophia Koutsomitis, Natalie Tropf, Kerstin Wagner, Lucas Bednorsch, Christian Beutel, Lars Boyde,

Benjamin Wahl, Marco Weese und Frederik Weil.

In Schorndorf setzt man auch auf den Pluspunkt Zuschauerunterstützung. Karten können vorbestellt werden unter www.sg-schorndorf.de/badminton. Dieses Spiel sollte kein Badminton-Fan verpassen!